

Lkw-Produzent MAN will Standorte schließen

München. Beim Lastwagenbauer MAN eskaliert der Streit um geplante Stellenstreichungen. Das Unternehmen will nach Angaben des Betriebsrats die eigentlich bis 2030 laufende Standort- und Beschäftigungssicherung schon zum nächsten Mittwoch kündigen. Betriebsratschef Athanasiosi Stimoniaris sagte auf einer Betriebsversammlung in München, das sei »unterste Schublade.« Konstruktive Gespräche über den angekündigten Konzernumbau »kann es nur geben, wenn betriebsbedingte Kündigungen ausgeschlossen bleiben«, betonte er. Die VW-Tochter MAN plant, 9.500 der rund 36.000 Arbeitsplätze zu vernichten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/387004.lkw-produzent-man-will-standorte-schließen.html>